



Liebe Gäste,

die Weine und Weingüter auf dieser Karte wurden aufgrund Ihrer Verpflichtung gegenüber der Natur und der Biodiversität sowie Ihrer kompromisslosen Qualität ausgesucht.

Alle Weine auf unserer Karte werden nach ökologischen oder sogar biodynamischen Prinzipien gekeltert.

Die Benutzung chemischen Düngers und anderen naturfremden Stoffen ist tabu. Die Weine werden mit eigenen Hefen vergoren und im Keller so wenig wie möglich geklärt, gefiltert und geschönt, um ihre Komplexität und Ihre Vitalität zu wahren.

Viel Spaß beim Genießen,
Ihr Team „Zur alten Post“

OFFENE WEINE

PRICKELNDES

Sekt „Brut Rosé Reserve“
Fred Loimer, Kamptal (AUT)

0,1l

8,5€

Feiner, eleganter Winzersekt, mit 18 Monaten Hefelager, gekellert aus Pinot Noir, St. Laurent und Zweigelt. Champagner im Sekt-Pelz. Heißer Tipp!

WEIßWEIN

2019 Grauburgunder
Weingut Höfflin, Baden (D)

0,1l 0,2l

6,5€ 12€

Saftige Apfel- und Birnennoten und kräftige Farbe treffen auf moderate Säure.

2019 Sauvignon Blanc „Fossilni Breg“
Domaine Ciringa, Untersteiermark (SLO)

6€ 11,5€

Schlanker, puristischer Sauvignon Blanc. Im Geschmack ist der Wein einnehmend zitrisch, rauchig, salzig und wird von einer vibrierenden Säure getragen.

2018 Riesling „Trittenheimer Altärchen“ trocken
Stefan Weise, Mosel (D)

5,5€ 10,5€

Stefan und unser Restaurant haben eine besondere Verbindung, seit er zusammen mit Andra Hansen von der Alten Post 2008 im Münchner Sternerrestaurant „Königshof“ gearbeitet hat. Die Freundschaft besteht bis heute. Stefan ist zudem einer der besten Sommeliers Deutschlands macht seit 2009 eigenen Wein in homöopathisch kleinen Mengen. Schade, denn seine Weine, so auch dieser Riesling aus dem genialen Jahr 2018, sind schlicht genial – schlank, saftig, komplex!

2021 Riesling „Weihwasser“ feinherb
Peter Stein, Mosel (D)

5€ 9,5€

Geheimtipp! Die Mineralität des blauen Schieferbodens bringt mit der prägnanten Säure des kühlen Mosel-Klimas und dezentem Restzucker einen großartigen Wein hervor.

ROSÉ

	0,1l	0,2l
2020 Rosé vom Zweigelt trocken	5,5€	10,5€
Fritsch, Wagram (AUT)		
Filigran, fein, zartes Säurespiel, everybody's darling.		

ROTWEIN

	0,1l	0,2l
2016 Syrah	6€	11,5€
Hanspeter Ziereisen, Baden (D)		
Komplexes, saftiges Kraftpaket. 22 Monate im großen Holz vergoren und dann im gebrauchten Barrique ausgebaut. Aromen von satter Pflaume und Pfeffer. Die nördliche Rhône lässt grüßen.		
2018 Merlot	6,5€	12€
Alois Lageder, Südtirol (ITA)		
Wein mit Tiefgang. Gehaltvoll, vollmundig, würzig, erdig. Ein Hauch von Bordeaux schwingt hier mit.		

SÜßWEIN

	0,1l
2020 Riesling Spätlese Goldkapsel „Marienburg“ Große Lage	7,5€
Clemens Busch, Mosel (D)	
Süße Goldkapsel-Weine sind die Selektion allerbesten Leseguts, diesem Falle aus dem berühmten Weinberg Marienburg. Perfekte Süße mit Aromen von reifem, gelben Steinobst, dazu eine vitale Säure, die den Wein wunderbar saftig und leicht machen. Perfekt pur als auch zum Dessert.	

SCHAUMWEIN

CHAMPAGNER

(Keine Angst vor unbekannt Namen - vergessen Sie Moët & Co, wenn Sie für halbes Geld doppelt so gute Tropfen von kleinen Champagner-Produzenten bekommen können)

"Zéro" Brut Nature

Champagne Tarlant

(1/3 Pinot Noir, 1/3 Pinot Meunier, 1/3 Chardonnay) / 5 Jahre Hefelager, deg. 12/19

Tolle Cuvée voller Energie und wunderbarer aromatischer Tiefe dank irren fünf Jahren Hefelager. Tarlant beweist wieder, dass er ein großer Winzer ist.

0,375l
49€

„Initiation" Brut Nature L16

Benoît Dehu

(78% Pinot Meunier, 22% Pinot Noir) / deg. 11/18

Üppig-dichte, feine Nase. Am Gaumen Kraft und süßes Brioche. Super Essensbegleiter!

0,75l
89€

"Terroirs" Grand Cru Blanc de Blancs Extra Brut

Agrapart & Fils

(100% Chardonnay) / deg. 06/19

Einer der besten Non-Vintage Champagner überhaupt von Chardonnay-Flüsterer Agrapart – kalkig-rauchiger, intensiver, großer Wein.

99€

ROSÉ-CHAMPAGNER

2013 Rosé de Saignée „Cuvée Sève" Extra Brut

Olivier Horiot

(100% Pinot Noir) / 6 Jahre Hefelager deg. 05/19

Ein großer Rosé-Champagner, ausgewogen und fein. Ein toller Essensbegleiter.

0,75l

89€

SEKT & PET-NAT

2019 Pet Nat Riesling „Rurale"

Melsheimer, Mosel (D)

Feiner Schaumwein, der mit milder Säure zart-schwebend seine feine Riesling-Frucht zeigt.
(unfiltriert, trüb)

0,75l

39€

Sekt „Brut Rosé Reserve"

Fred Loimer, Kamptal (AUT)

Feiner, eleganter Winzersekt, mit 18 Monaten Hefelager, gekellert aus Pinot Noir, St. Laurent und Zweigelt. Komplexes Aromaprofil wie guter Champagner. Heißer Tipp!

45€

FLASCHENWEINE WEIß

RIESLING TROCKEN

- | | | |
|--|------------|-------------|
| | 0,75l | |
| 2018 Riesling „Trittenheimer Altärchen“ Kabinett trocken | 35€ | |
| Stefan Weise, Mosel (D) | | |
| Stefan Weise ist einer der besten Sommeliers Deutschlands macht seit 2009 eigenen Wein in homöopathisch kleinen Mengen. Schade, denn seine Weine, so auch dieser Riesling, sind schlicht genial - schlank, saftig, komplex! | | |
| 2020 Riesling „Jacobus“ | 39€ | |
| Peter Jakob Kühn, Rheingau (D) | | |
| Tiefgründiges Aromenspektrum von gelbem Steinobst und Mineralik, reife Säure. Superb. | | |
| 2019 Riesling „vom roten Schiefer“ | 0,75l | 3,0l |
| Clemens Busch, Mosel (D) | 49€ | 179€ |
| Intensive Aromen von gelb fleischiger Frucht, ein Hauch Exotik, dazu kräutrige und würzige Komponenten, die der rote Schiefer beiträgt und eine unaufdringliche Säure
Ein absolut genialer Ortswein von Clemens Busch, nie war er besser! | | |
| 2020 Riesling „PURUS Lay“ | 55€ | |
| Rita & Rudolf Trossen, Mosel (D) | | |
| Ein „nackter“ Wein, ohne jegliche Zusätze, ohne Schwefel und Filtrierung.
Zarte Aromen in der Nase, hin und her schwingend zwischen Kräutern, Steinen und Frucht.
Im Mund dann knochentrocken und mineralisch. Der „Lay“ strahlt eine majestätische Ruhe aus und lässt erahnen warum Riesling von der Mosel vor 120 Jahren zu den teuersten und beliebtesten Weinen der Welt gezählt wurden (<i>unfiltriert, leicht trüb</i>). | | |
| 2020 Riesling | 59€ | |
| Julien Renard, Mosel (D) | | |
| Karg, puristisch, dazu Noten von mürbem Apfel und Zitrone – was für ein schlankes Prachtexemplar, das Julien, der 2018 seinen Premierenjahrgang gefüllt hat, auf die Flasche gebracht hat. Ein Rising-Star der Weinszene, der eine neue Ära an der Mosel prägen kann (<i>unfiltriert, leicht trüb</i>). | | |
| 2018 Riesling „Hallgarten Reserve“ | 59€ | |
| Peter Jakob Kühn, Rheingau (D) | | |
| Im Jahr 2018 hat sich ein spezielles Fass mit Wein aus den Hallgartener Lagen so besonders entwickelt, dass die Kühns sich entschlossen haben, ihn in diesem Fass länger reifen zu lassen – ganze 16 Monate. Eine einzigartige und auch einmalige Abfüllung, die es nur 2018 gab. Es ist ein eleganter, schwebender Wein, unglaublich komplex, mit feiner, seidiger Säure. | | |
| 2016 Riesling „Schlossberg“ Grand Cru | 79€ | |
| Albert Mann, Elsass (F) | | |
| Erhabener, sehr komplexer Tropfen. Auf purem Kalkstein gewachsen zeigt der Wein Aromen von Zitronenabrieb und Äpfeln, die von einer kräftigen, mundwässernden Säure begleitet werden. | | |



ODINSTAL

Zum Pfälzer Weingut Odinstal und dem Macher hinter den Weinen,
Andreas Schumann, haben wir eine besondere Beziehung.

Nie wurden wir derart von einem Weingut und seiner Philosophie Wein zu
machen in den Bann gezogen.

Die Weine wachsen nach biodynamischen Prinzipien auf dem höchstgelegenen
Weingut der Pfalz, sind dadurch immer frisch, klar und mineralisch und
eher „leise“, feine Weine. Durch eine Verwerfung im Weinberg, ausgelöst
durch einen uralten Vulkanausbruch, finden sich hier eine Vielzahl von
unterschiedlichen geologischen Strukturen und Böden wieder, die die Weine
charakterlich völlig unterschiedlich schmecken lassen. Für uns entstehen
hier mit die besten Weine Deutschlands!

PS: Einige Jahre Flaschenreife sind hier unabdingbar.

2017 Riesling Buntsandstein trocken

Die geballte Ladung gelbe Frucht trifft hier auf samtig-seidigen Schmelz,
feinmaschige Säure und eine beschwingte Leichtigkeit.

0,75l
69€

2017 Riesling Muschelkalk trocken

Aromen von grünem Apfel und Kumquats vermählen sich mit steinig-kalkiger
Mineralität zu einem mundwässernden Gesamtwerk.

69€

2018 Riesling Vulkan trocken

Der Riesling Vulkan ist eine Komposition von Trauben vom Basalt (25 %),
Buntsandstein (25 %) und Muschelkalk (50 %), also die Quintessenz der
Spitzen-Rieslinge von Odinstal.

74€

Riesling Sekt brut

Dieser Sekt wird nur in Magnums abgefüllt, gut 1000 Flaschen gibt es pro Jahr.
20 Monate Hefelager geben diesem Schäumer eine unglaubliche aromatische Tiefe.

1,5l
89€

2015 Riesling Basalt trocken

Strahlend schöner Wein mit schwereloser Kraft. Der Dalai Lama unter den Weinen.
Der 2015er kommt ganz langsam in sein richtiges Trinkalter. Ein großer Wein.

149€

2017 Riesling Basalt trocken

Straffe Säure und karge Mineralität des reinen Basaltbodens stehen hier im
Vordergrund. Irre Länge, ein Wein, der den Tisch beeindrucken wird.

139€

RIESLING FEINHERB

0,75l

2021 Riesling „Weihwasser“ feinherb

33€

Peter Stein, Mosel (D)

Die Mineralität des Schieferbodens bringt mit der prägnanten Säure des kühlen Mosel-Klimas und dezentem Restzucker einen großartigen Wein hervor.

2020 Riesling „Tandem“

38€

Stefan Müller, Saar (D)

Ein cool-climate Riesling par excellence. Stefan Müller von der Saar ist einer der aufstrebenden Winzer aus dem kalten Nebental der Mosel – zu Recht. Sein Riesling Tandem hat eine ganz feine Restsüße, die sich mit der Säure auf Augenhöhe begegnet.

2015 Riesling Spätlese feinherb „Neumagener Rosengärtchen“

49€

Stefan Weise, Mosel (D)

Stefan Weise erzeugt nur etwas mehr als 1000 Flaschen im Jahr – nur aus der Rieslingtraube und nur aus zwei Weinbergspartellen. 2015 ist ihm eine geniale Spätlese mit zarter Süße (21g RZ/l) gelungen, die von der reifen Säure großartig abgepuffert wird.

RIESLING FRUCHTSÜSS

0,75l

2020 Riesling Kabinett „Wolfer Sonnenlay“ –

49€

Weiser-Künstler, Mosel (D)

Großer Kabinett-Wein. Perfektes Süße-Säure-Spiel bei zarten 7,5% Alkohol. 93/100 Parker Punkte sprechen in dieser Preisklasse für sich.

SAUVIGNON BLANC

0,75l

2019 Sauvignon Blanc „Fossilni Breg“

35€

Domaine Ciringa, Untersteiermark (SLO)

Dieser auf Muschelkalk gewachsene Sauvignon Blanc zeigt sich ausdrucksstark, intensiv, mineralisch und puristisch. Im Geschmack ist der Wein einnehmend zitrisch, rauchig, salzig und wird von einer vibrierenden Säure getragen.

2019 "Blaue Libelle"

99€

Andreas & Elisabeth Tscheppe, Südsteiermark (AUT)

Vielschichtig, herausfordernd, selten, einfach unvergleichlich. Ein so komplexes Aromenspektrum, das fast nicht zu greifen ist. Zitrone, Salz, Popcorn, Kräuter. Nicht kopierbar – ein großer Naturwein (*unfiltriert, leicht trüb*).

2017 Sauvignon Blanc „Zeitspiel 2“ –

0,75l 1,5l

Tement, Südsteiermark (AUT)

44€ 89€

Tement – das ist ein Name, der in Sachen Sauvignon Blanc für absolute Weltklasse steht. Diese Spätfüllung (der Wein lag vor der Abfüllung zwei statt einem Jahr im großen Holzfass) ist ein hocharomatischer Tropfen mit großartiger Cremigkeit und Saffigkeit.

SILVANER

2020 Silvaner „von den Steillagen“

Laura Seufert, Franken (D)

Ein kräutrig duftender Wein, dessen Mineralik den Gipskeuper-Boden rund um Iphofen wunderbar im Wein widergespiegelt wird. So muss Silvaner.

0,75l
29€

2019 Silvaner „Augustbaum“

Richard Östreicher, Franken (D)

18 Monate Ausbau im Barrique geben diesem Premiumsilvaner viel Kraft und Struktur. Am Gaumen zeigt er sich seidig, aber auch zupackend und sehr komplex! Ein Ausnahmewein und exzellenter Essensbegleiter auch für anspruchsvolle Gerichte.

65€

CHARDONNAY, WEISSBURGUNDER, GRAUBURGUNDER

2019 Grauburgunder

Weingut Höfflin, Baden (D)

Saftige Apfel- und Birnennoten und kräftige Farbe treffen auf moderate Säure.

0,75l
35€

2021 Grauburgunder „vom Kalkstein“

Jonas Seckinger, Pfalz (D)

Ein zart nach gelben Früchten und dezenter Vanille duftender Wein, der sich im Mund frisch und schlank mit wenig Säure zeigt.

39€

2019 Chardonnay „Holzfass“

Knewitz, Rheinhessen (D)

Cremiger und schlanker Chardonnay mit toller Säure und dezentem Holzeinsatz.

39€

2020 Chardonnay „Pure“

Jonas Seckinger, Pfalz (D)

Ein wahnsinnig spannender Chardonnay im Stile eines Jura-Weins, der einen betörenden Duft von exotischer Frucht und feiner Brioche verströmt. Im Mund dann mineralisch und feingliedrig, langer Abgang. (*unfiltriert, trüb*).

49€

2017 Chablis "Vent d'Ange"

Domaine Pattes Loup, Burgund (F)

(100% Chardonnay)

Ein dichter, feiner Wein, sehr mineralisch geprägt. Viel Zug und ein langer, salziger Abgang von einer der "Hidden Champion"-Domaines im Chablis.

79€

2018 Chassagne-Montrachet

Bernard Moreau, Burgund (F)

(100% Chardonnay)

Ein Paradebeispiel eines kräftigen, mineralischen Chardonnays aus dem weltbesten Anbaugebiet für große, weiße Burgunder. Moreau's Ortswein ist ein Prachtexemplar.

99€

CHARDONNAY, WEISSBURGUNDER, GRAUBURGUNDER

2019 Pinot Blanc „Louis“

Battenfeld-Spanier, Rheinhessen (D)

Zunächst rauchiger, leicht buttriger Duft in der Nase. Im Mund ist dieser Weißburgunder dann kräftig, cremig und seidig, mit geschliffener Säure.

0,75l

44€

2020 „Null Ω“

Moritz Kissinger, Rheinhessen (D)

(Weißburgunder & Chardonnay)

Ω steht für Ohm, die physikalische Einheit für Widerstand. Der „Null Ohm“ hat aufgrund seines enormen Trinkflusses praktisch keinen (Schluck-)Widerstand. Dafür steht der Wein: er ist saftig, cremig, komplex und dennoch ist die Flasche ruck-zuck leer. Achtung: Suchtpotenzial! (*unfiltriert, leicht trüb*)

49€

FLASCHENWEINE ROSÉ

2020 Rosé vom Zweigelt trocken

Fritsch, Wagram (AUT)

Filigran, fein, zartes Säurespiel, everybody's darling.

0,75l

29€

2019 Rosé Tradition „Tibouren“ Cru Classé

Clos Cibonne, Provence (F)

Komplexer Rosé mit Noten von Orangenabrieb, Blutorange, etwas Salzkaramell und Duft von Rosenblättern. Dunkel in der Farbe, griffig, langer Abgang, toller Essensbegleiter!

59€

2018 Marsannay Rosé „Fleur de Pinot“

Sylvain Pataille, Burgund (F)

(90% Spätburgunder, 10% Grauburgunder)

Uralte, 70-90 Jahre alte Reben. Einer der ganz wenigen Weltklasse-Rosés dieser Welt. Ein Hauch Kirsche und Feuerstein in der Nase, viel Mineralik, ewig langer Abgang. Groß.

79€

MAISCHEVERGORENE WEINE

2019 Naked White

Heinrich, Burgenland (AUT)

(68% Chardonnay, 10% Weissburgunder, 7% Welschriesling, 7% Neuburger 5% Muskat Ottonel, 3% Grüner Veltliner)

Frisch und blumig in der Nase, im Mund dann mürber Apfel gepaart mit feiner Salzigkeit. Ein Wein, der große Lust macht die Welt der Naturweine weiter zu erkunden (*unfiltriert, leicht trüb*).

0,75l

29€

2021 Olla Blanc

Matassa, Roussillon (F)

(Muscat a petits grains, Macabeu, Muscat d'Alexandrie, Viognier)

Wunderschöner Wein von Großmeister Tom Lubbe. Üppiger Duft nach Apfelkuchen & frischen Wildrosen. Trocken und kernig im Mund mit langer, cremiger Textur im Nachhall (*unfiltriert, trüb*).

49€

FLASCHENWEINE ROT

ÖSTERREICH

2016 Blaufränkisch „Leithaberg“

Heinrich, Burgenland

Tiefvioletter, kräftiger Wein. Reduktiv, rauchig, würzig, fast salzig.
Saffige Aromen von Sauerkirsche.

0,75l
49€

2016 „Pannobile“

2013 „Pannobile“

Anita & Hans Nittnaus, Burgenland

(60% Blaufränkisch, 40% Zweigelt)

20 Monate Reifung in 500l Holzgebinden. Verführerische Nase; viel dunkle Frucht, die sich mit Kaminholz und Kräutern vermischt. Am Gaumen saftig und frisch, geschliffenes Tannin.

0,75l 59€
1,5l 99€

ITALIEN

2018 Merlot

Alois Lageder, Südtirol

Sehr seriöser Wein für seine Preisklasse. Gehaltvoll, vollmundig, würzig, erdig.

0,75l
35€

2014 "Maldafrica"

Azienda Agricola COS, Sizilien

(50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot)

Ein in sich ruhender Wein, der es schafft Frische und vollmundige Komplexität zu vereinen. Großes Kino von einer der Top-Adressen Siziliens.

49€

2015 Barolo „Castiglione“

Vietti, Piemont

(100% Nebbiolo)

Dieser Wein ist eine Cuvée aus 11 Top-Einzellagen im Barolo-Gebiet, deren Einzelvinifikation von der Menge nicht lohnt. Der „Castiglione“ ist ein feines Kraftpaket mit dichter Frucht, Frische, Pikanz & Finesse.

89€

2015 Chianti Classico Riserva „Rancia“

Fattoria di Fèlsina, Toskana (IT)

(100% Sangiovese)

Ein herausragender Wein. Erdig, ledrig, griffig. Diese Riserva aus der Einzellage „Rancia“ gilt Jahr für Jahr als einer der größten Chianti überhaupt, und dazu ist er noch bezahlbar.

89€

2015 "Figlioduncane"

Azienda Agricola Calafata, Toskana (IT)

(100% Cabernet Sauvignon)

Der Figlioduncane ist ein streng limitierter Cabernet Sauvignon, der nur in den besten Jahren und nur in 1,5l Flaschen gefüllt wird. Im Jahr 2015 waren es gerade einmal 246 Flaschen. Der Wein zeigt typische Noten von dunklen Früchten, am Gaumen ist er "die Faust im Samthandschuh" – kräftig und doch immer elegant.

1,5l
119€

FRANKREICH

- 2013 Crozes-Hermitage „Georges“** 0,75l
49€
Domaine Les Bruyères, nördl. Rhône
(100% Syrah)
Eleganter Wein aus weltbekannter Appellation, der in der Nase und am Gaumen ein aromatisches Potpourri an roten Früchten, Kakaobohnen, Grillfleisch, Pfeffer und kaltem Rauch zeigt. Dazu eine Welle aus lebendiger Säure und violetter Schwärze, die es nur beim Syrah gibt.
- 2014 Château Falfas „Côtes de Bourg“** 49€
Château Falfas, Bordeaux
(55% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc, 5% Malbec)
Klassischer Bordeaux mit wundervollen Noten von dunklen Beeren, Leder und Tabak. Am Gaumen hat er einen kräftigen Körper mit markantem Tannin und moderaten 13,5% alk.
- 2017 Cabernet Franc** 65€
Clau de Nell, Loire
Dieser Wein ist ein wunderbar charmanter, archetypischer Vertreter seiner Rebsorte. Die dunkle Frucht wird begleitet von Noten von Waldboden, Tabak und Zedernholz, dazu rundet die Säure und das feinkörnige Tannin das stimmige Gesamtbild ab.
- 2013 Châteauneuf-du-Pape „les vieilles vignes“** 74€
de Villeneuve, südl. Rhône
(70% Grenache, 16% Mourvèdre, 8% Syrah, 4% Cinsault & 2% Clairette)
Würzige, ultrafeine Cuvée! Intensiv-kräftig, aber nie überextrahiert, sondern immer auf der filigranen Seite. Große Klasse.
- 2017 Saumur-Champigny „Les Poyeux“** 99€
Antoine Sanzay, Loire
(100% Cabernet Franc)
Cabernet Franc von alten Reben der weltberühmten Einzellage „Les Poyeux“. Der Wein hat eine tolle Balance, zeigt weiche Tannine mit leicht grünem Einschlag und wunderschöne Frucht. Dabei ist er mit feiner Säure und viel Eleganz ausgestattet. Großartig. Schnäppchen!
- 2018 Coteaux Champenois „Grand Picou“** 109€
Benoît Tarlant
(100% Pinot Noir)
Stillwein aus der Champagne – das gibt's? Klar, schon seit Hunderten von Jahren. Dem Klimawandel „sei Dank“ reifen die Trauben in diesem kalten Klima aber immer öfter aus, sodass Stillweine mittlerweile regelmäßig exzellente Qualitäten erreichen, wie dieser absolut fabelhafte Pinot Noir von Tarlant. Frisch, süffig, leicht und gleichzeitig mit enormem Tiefgang. Ein Wein für Trüffelschweine und Liebhaber.
- 2018 Volnay-Santenots Premier Cru „sans soufre ajouté“** 129€
Domaine Rougeot Père & Fils
(100% Pinot Noir)
Der Wein hat 90% Ganztraubenpressung erfahren, deshalb wirken die kleinteiligen Gerbstoffe wie Schmirgelpapier feinsten Kalibrierung, mundwässernd und aromatisch-herb. Dazu dunkle Frucht und glockenklare Säure in perfekter Balance. Großes Kino mit epischem Nachhall. Mikroproduktion von 600 Flaschen.

DEUTSCHLAND

- | | |
|--|------------|
| | 0,75l |
| 2020 Spätburgunder „Kaiserstuhl“ | 35€ |
| Holger Koch, Baden (D)
Fruchtig-würziger, sehr feiner Spätburgunder mit frischer Säure. | |
| 2018 „Dernauer“ Spätburgunder | 49€ |
| Bertram-Baltes, Ahr (D)
Eine Cuvée aus den drei Toplagen Burggarten, Hardtberg und Pfarrwingert im Ort Dernau an der Ahr. Der Boden ist dominiert vom Blauschiefer, was dem Wein eine tolle, würzige Nase beschert. Am Gaumen hat er eine deutliche, saftige und mundwässernde Säure, die dem Wein viel Präzision und Kühle verleihen. | |
| 2016 Pinot Noir „SR“ Reserve | 59€ |
| Klaus Vorgrimmeler, Baden (D)
Eleganter, saftiger Wein mit animierender Säure und zarter Rauchigkeit. | |
| 2017 Pinot Noir 1* Selectionswein | 69€ |
| Holger Koch, Baden (D)
Unendlich feiner „cool climate“ Pinot Noir aus höchsten Berglagen. In seiner feinen Stilistik fast ein Wunder, dass es so etwas im heißen Kaiserstuhl gibt. | |
| 2018 Pinot Noir „Engelsfelsen“ | 79€ |
| Forgeurac, Baden (D)
Frischer, total balancierter und mit extremer Spannung versehener Spätburgunder, mit unendlichem Aromenspektrum von Pflaume, Cassis, Rauch und Röstaromen. | |
| 2016 Syrah | 35€ |
| Hanspeter Ziereisen, Baden (D)
Komplexes, saftiges Kraftpaket. 22 Monate im großen Holz vergoren und dann im gebrauchten Barrique ausgebaut. Aromen von satter Pflaume und Pfeffer. Die nördliche Rhône lässt grüßen. | |
| 2018 Syrah „Gestad“ | 55€ |
| Hanspeter Ziereisen, Baden
Die „Turboversion“ des normalen Syrachs aus alten Reben. Noch dichter, noch komplexer. | |
| 2018 Lemberger | 39€ |
| Weingut roterfaden, Württemberg
Zart, frisch, fast fragil: eine natürliche, ungeschminkte Interpretation des Lembergers. Wir finden hier klare Frucht, Cassis, Sauerkirsche, feines Tannin, straffe Säure, dabei komplett trocken. Ein Weingut „to watch“! | |
| 2018 „Das Kreuz“ | 99€ |
| Weingut Rings, Pfalz
(Cabernet Sauvignon, Merlot & Cabernet Franc)
Das Flaggschiff aus dem Hause Rings. Kräftig, tief, vielschichtig mit Aromen von Leder, dunkler Schokolade, Pflaumen, Gewürzen, Rauch. Eine Rotweinlegende aus Deutschland, die sich nicht hinter Top-Bordeaux verstecken muss. | |

SPANIEN

2017 Terra de Cuques negre

Terroir al Límit, Priorat

(50% Garnacha, 50% Carignena)

Sensationeller Wein vom Münchner Dominik Huber, der einen samtweichen, Tropfen in die Flasche gezaubert hat – balanciert, definiert, präzise & puristisch.

0,75l

65€

2008 Viña Tondonia Reserva

Lopez de Heredia, Rioja

(75% Tempranillo, 15% Garnacha, 10% Graciano & Mazuelo)

Eine Weinlegende. Hier wird seit über 140 Jahren der Wein auf die gleiche Weise bereitet. 6 Jahre Ausbau im Barrique. Der Wein zeigt wunderschöne Noten von Leder, Tabak, Vanille, und Trockenfrucht. Jetzt schon wunderschön zu trinken, wird im Alter nur noch besser.

89€

KELLERSCHÄTZE & RARITÄTEN

WEIßWEIN

2016 Saumur blanc „La Charpentrie“

Domaine du Collier, Loire (F)

(100% Chenin Blanc)

Einer der größten Chenin Blancs, die es derzeit gibt. Einnehmend, mineralisch, groß. Der Winzer hinter der Domaine du Collier ist Antoine Foucault, dem Sohn Charly Foucault's, der wiederum das weltberühmte Weingut „Clos Rougeard“ betrieb. Nur so viel: Antoine ist nicht weniger begabt als sein Vater...

0,75l

159€

2016 Riesling "Jungfer" GG

Peter Jakob Kühn, Rheingau (D)

Tiefgründig, komplex im Aroma, unendlich im Geschmack – ein weiteres Prunkstück aus dem Hause Kühn, das gerade erst aus den Startlöchern kommt.

99€

2012 Riesling „Hipping“ GG

Kai Schätzel, Rheinhessen (D)

Kai Schätzels Rieslinge brauchen Jahre, um ihre volle Größe zu entfalten und sich aus ihrem, in der Jugend auch mal ruppig zeigenden Säuremantel, zu schälen. Wenn man den Weinen, wie einem seiner Topgewächse aus dem weltberühmten Weinberg „Hipping“ diese Zeit gibt, entwickelt sich ein harmonischer, komplexer, tiefgründiger Wein. Er ist voll auf der mineralischen Seite, puristisch & komplex.

79€

2017 „Schiste“

Domaine des Ardoisières, Savoyen (F)

(40% Jacquère, 30% Roussanne, 20% Malvoisie, 10% Mondeuse Blanche)

Der „Schiste“ (zu Deutsch: Schiefer) wächst in alpinen Terrassenlagen am Fuße des Mont Blanc. Der Wein zeigt sich leichtfüßig, klar wie ein Gebirgsbach, dazu Feuerstein, Blütenduft und feine Kräutrigkeit.

79€

2016 „La Gravière“ Côtes du Jura

99€

Anne & Jean-François Ganevat, Jura (F)

(100% Chardonnay ouillé)

3 Jahre auf der Hefe gelegen. Noch sehr jung und dennoch ein Hochgenuss. Stramme Säure, tolle Mineralität, ein Hauch „Funk“ – wer Ganevat bestellt weiß was er will (*unfiltriert, leicht trüb*).

2018 Chablis "L'Humeur du Temps"

1,51
139€

Alice & Olivier de Moor, Burgund (F)

(100% Chardonnay)

So muss Chablis – fein, dicht, mineralisch.
Eine große Flasche mit großem Inhalt für große Gläser und großen Durst.

ROTWEIN

2017 Spätburgunder „Bellen“

0,751
129€

Weingut Wasenhaus, Baden (D)

Einzellagen-Spätburgunder vom Ehrenkirchener Kirchberg in Miniaturlaufgabe (1148 Flaschen). Feinste Holzaromen, herbe Johannisbeeren, Kräuter, Steine. Am Gaumen dicht, hochfein, straff und herb.

2018 „Plein Sud“ Côtes du Jura

1,51
179€

Anne & Jean-François Ganevat, Jura (F)

(100% Trousseau)

Ein frischer, seidig-leichter und heller Rotwein – wie ein schwereloser Saft aus roten Waldbeeren, Blutorange und feinen Gewürzen. Ultrakomplex und doch mit enormem Trinkfluss.

2009 Barbaresco „Asili“ Vecchie Viti

0,751
399€

Luca Roagna, Piemont (IT)

Nur 1281 Flaschen wurden in 2009 gefüllt. Der Wein kommt ganz langsam in seine erste Trinkphase. Intensive Aromen von getrocknetem Cassis, Wildbeeren, Rosenblüten in Mund und Nase, die von seidigen, aber präsenten Tanninen hofiert werden. Superbe Balance, ewiger Abgang. Absoluter Weltklasse-Wein!

